Backwood Association Culturelle

email: office@sensenmaehen.at

OÖ Landesregierung

Verkehr Bildung Naturschutz

betrifft: 16 Mai 2008 - Wa/Cz / 4156

Sehr geehrter

In Ihrem Schreiben machen Sie auf die Möglichkeit einer Förderung unseres Projekts EMISSIONSFREIE MÄHTECHNIK SENSENMÄHEN UND DENGELN über das Förderprogramm PFLEGEAUSGLEICH FÜR ÖKOLOGISCH WERTVOLLE FLÄCHEN aufmerksam. Ich sehe hier aber keine Möglichkeit, da ich nicht Besitzer von Flächen bin, sondern bloss von ein paar Quadratmeter Garten.

Wie aus meinem diesjährigen Antrag vom 04Feb und aus den früheren Anträgen, 21Mai2003, 05Mai2004 und 13April2006 hervorgeht, ist unser Projekt im Bildungsbereich angesiedelt und diesem zuzuordnen. Wir versuchen eine emissionsfreie Technologie bekannt zu machen und AnwenderInnen auszubilden. Wir präsentieren also diese Technik zu verschiedenen Anlässen zb Energiebezirksfest Freistadt, Freistädter Messe, Pflanzenmarkt Arche Noah in Schiltern etc und wir bieten Kurse an, im Verlauf derer man/frau das Mähen mit der Sense und das Dengeln lernt. Diese Technik hat unter vielen anderen Vorteilen auch jenen, dass sie die Artenvielfalt fördert. Die AbsolventInnen unserer Kurse mähen üblicherweise ihre Wiesenflächen erst nach dem Verblühen der Blumen. Es entstehen also Blumenwiesen zwischen den Rasenwüsteneien.

Ich wäre Ihnen also, wie schon seit Jahren, dankbar, wenn Sie einen Weg finden könnten, unsere medialen Massnahmen zur Verbreitung emissionsfreier Technologie, die Präsentationen und Kurse zu subventionieren.

Beiliegend wieder eine Kostenaufstellung, diesmal auf geplante 10 Kurse modifiziert. Die Aufstellung beinhaltet nicht einmal die Kosten für Präsenz bei verschiedenen öffentlichkeitswirksamen Veranstaltungen und bloss eine marginale Summe für mediale Ankündigung der Kurse.

Der zeitliche Aufwand für Planung, Vorbereitung und Durchführung eines Kurses ist enorm. Transport, Aufbau und Abbau der Ausrüstung beansprucht viel Zeit. Die Kurskosten sind mit Euro 50,00 pro Person sehr niedrig angesetzt, doch selbst bei diesem Betrag ziehen etwa 30 Prozent der InteressentInnen, wenn nicht mehr, ihre Anmeldung wieder zurück.

Ich bin zu all dem noch im Kulturbereich tätig, in einem Dorf fern von der Landeshauptstadt und freiberuflich. Mein Einkommen ist unregelmässig und projektbezogen. Ich kann wohl annehmen, dass Sie sich nicht vorstellen können, was das bedeutet.

Ich lade Sie ein, eine kulturelle Veranstaltung in der GARAGE DRUSHBA www.backwood.at zu besuchen und einen Kurs SENSENMÄHEN UND DENGELN zu absolvieren. Der nächste ist am SO 08 Juni 2008.

Im übrigen wäre ich Ihnen dankbar, wenn Sie das Projekt, nach vielen Jahren nun, wenigstens mit ein paar tausend Euro unterstützen würden.